



# Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

## PZV Basisfonds Apollo 32 per 31. Jänner 2011

### Strategie

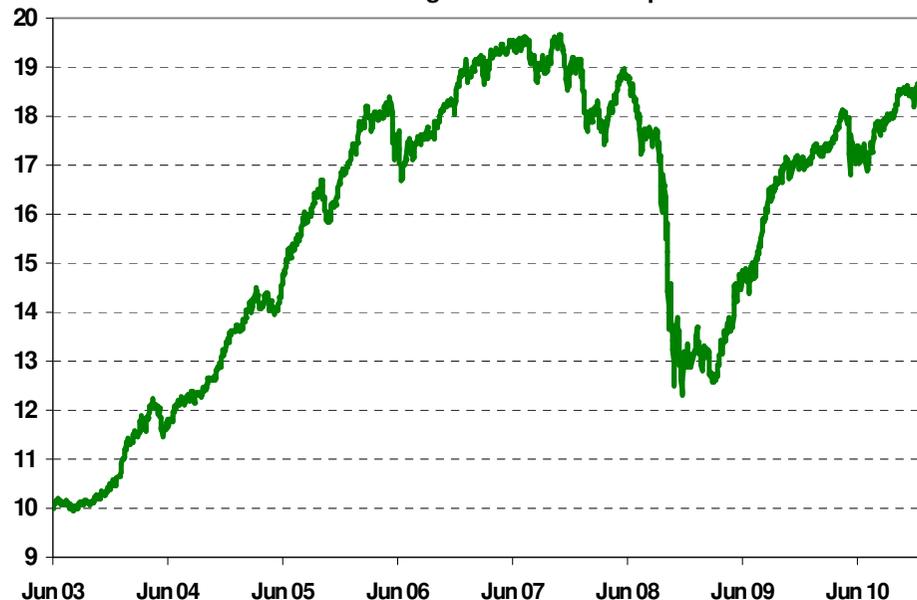
Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert. Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

### Aktuelle Lage

Weitgehend ruhig starteten die Kapitalmärkte in das neue Jahr, wobei sich die Euro-Peripherie wieder besser in Szene setzen konnte. So konnten die Aktienmärkte in Griechenland, Spanien und Italien um über 10% zulegen, und auch die Renditespreads von Staatsanleihen aus den genannten Ländern gehen nachhaltig zurück. Der ATX, welcher schon im letzten Jahr überzeugen konnte, blieb heuer etwas zurück. Der schwindenden Angst vor der Euro Schuldenkrise stehen als Unsicherheitsfaktor die Unruhen in arabischen Ländern gegenüber, welche vor allem gegen Monatsende zu Verunsicherung geführt haben. Die Bereitschaft für eine friedliche Lösung scheint dort aber gegeben zu sein, sodass die positive Grundstimmung erhalten bleibt. Die Absicherungsstrategie bei Staatsanleihen wird aufgrund der bereits gefallen Kurse etwas zurückgenommen.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Quellen: eigene Berechnungen; Fondspersformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!  
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz



### Die 5 größten Aktienpositionen

- Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- OMV AG
- VOEST-ALPINE STAHL AG
- Telekom Austria AG
- Andritz AG

### Veranlagung Aktuell

34,92% Österr. und polnische Aktien  
54,88% Pfandbriefe, Bundes& Bankanl.  
5,03% Anleihen Schwellenländer  
2,36% Int. Wandelanleihen  
6,87% Int. Unternehmensanleihen  
-0,09% Cash  
-3,97% Optionen

### Risiko/Ertrags-Kennzahlen

Ertrag seit Start (Juni 03):	87,40%
Ertrag p.a.:	8,54%
Volatilität:	10,11% p.a.
Sharpe Ratio:	0,53
Fondskurs per 31.01.2011:	18,74
Fondsvolumen (Mio EUR)	163,75

### Erklärung Kennzahlen:

<http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

### Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.